

Realschule mit Progymnasium zu Glauchau.

Die Anmeldungen zur Aufnahme für Ostern 1897 bitte ich in der Woche vom 11.-16. Januar, nachmittags 5-6 Uhr (Mittwoch und Sonnabend 12-1 Uhr) in dem Direktionszimmer der Realschule, 2. Stockwerk links, zu bewirken.

Die Realschule umfasst 6 Jahreskurse, die drei unteren Stufen sind mit progymnasialen Nebenkursen verbunden.

Persönliche Vorstellung der Schüler ist erwünscht; jedenfalls ist die letzte Michaelis-Censur und der Impfschein, bei auswärtigen Geborenen auch ein Geburtszeugnis vorzulegen.

Die **Aufnahmeprüfung** findet **Montag**, den 26. April, früh 8 Uhr statt.
Dr. O. Gumprecht, Direktor.

Eisenbahnschule Altenberg (auch Vorbereitung für die Postgehülfen-Prüfung),

einzig für Zwecke der Eisenbahnverwaltung den Realschulen als gleichstehend anerkannte Anstalt. — Elektrische Beleuchtung. — Dampfheizung. — Neuer Kursus beginnt am 26. April 1897. — Anmeldungen möglichst bald erbeten. — Prospekt gratis und franco durch

Schulverwaltung oder Bürgermeisteramt.

Todes-Anzeige.

Allen lieben Freunden und Verwandten die traurige Mitteilung, daß heute Nachmittag mein lieber Mann, der Schuhmachermeister **Louis Schönfelder** nach längerem Leiden sanft entschlafen ist.

Eibenstock, d. 2. Januar 1897.

Die trauernde Wittwe **Emilie Schönfelder** nebst übrigen Hinterlassenen.

Die Beerdigung findet Dienstag Nachmittag 3 Uhr statt.

Stadt Dresden.

Deute Dienstag, Mittwoch und Donnerstag
Bockbier-Ausbank.
Biere hochfein. Kettig gratis.
Hochachtend
Oscar Rohleder.

Ein wahrer Schatz

für alle durch jugendl. Verirrungen Erkrankte ist das berühmte Werk:
Dr. Retau's Selbstbewahrung

80. Aufl. Mit 27 Abbild. Preis 3 Mark. Lese es Jeder, der an den Folgen solcher Laster leidet. **Tausende verdanken demselben ihre Wiederherstellung.** Zu beziehen durch das **Verlags-Magazin** in Leipzig, **Neumarkt No. 34**, sowie durch jede Buchhandlung.

Verloren

wurde am ersten Feiertage vom Deutschen Haus bis Winklerstr. eine **Brille im Futteral**. Der Finder wird gebeten dieselbe gegen Belohnung i. d. Exped. d. Bl. abzugeben.

Laubsäge-Holz

pr. □ Mtr. von Mk. 1.— an
Vorlagekatalog u. Preisliste über alle Laubsäge-Utensilien gratis.
G. Schaller & Comp.,
Konstanz, 3 Marktstätte 3.

Von höchster Wichtigkeit für die Augen Bedermanns.

Das ächte **Dr. White's Augenwasser**, welches seit 1822 in verschiedenen Erdtheilen so beliebt geworden ist, hat zu mehrfachen Nachahmungen und Täuschungen Veranlassung gegeben, wogegen man sich aber schützen kann, wenn man beim Ankaufe desselben nur das ächte **Dr. White's Augenwasser à 1 Mk.** von **Fraugott Ehrhardt** in Oelze in Thür. und kein Anderes verlangt, denn nur dieses allein ist das **wirklich ächte**, welches sich den allgemeinen Weltruhm erworben hat. Dasselbe kommt in Handel in länglich vierkantigen Glasflaschen mit gebrochenen Ecken, erhabener Glaschrift der Worte **Dr. White's Augenwasser v. Fraugott Ehrhardt**, gelbem Etiquett, Kupfer-Bronce-Schrift welches meine Firma: **Fraugott Ehrhardt** in Oelze trägt, mit nebenstehendem **Wappen als Schutzmarke** (Facsimile) in der beigegebenen Broschüre versehen und mit dem **Siegel dieser Schutzmarke** verschlossen ist.

Vor Nachahmung wird gewarnt. Das kleine Buch über diese Heilmethode wird gratis abgegeben durch die Expedition dieses Blattes.

Alle Postanstalten u. Buchhandlungen nehmen jederzeit Abonnements an z. Preise von **1¹/₂ Mark vierteljährlich.**

Bahnhofs-Restaurant

Schönheiderhammer.

Hiermit gestatte ich mir, einem hochgeehrten Publikum von hier und außerhalb ergebenst mitzutheilen, daß ich die hiesige **Bahnhofs-Restaur.** übernommen habe und bitte, mich in meinem neuen Unternehmen gütigst zu unterstützen. Mit der Versicherung, für gute Speisen und Getränke stets Sorge zu tragen, zeichne

Linus Baldauf

früher Oberkellner im Hotel Hengel.

Empfehlung.

Hiermit beehre ich mich, einem geehrten Publikum von Eibenstock u. Umgebung mitzutheilen, daß ich ab 1. Januar die Bewirtschaftung des

Gasthofes zu Muldenhammer

übernommen habe und bitte, das meinem Vorgänger Herrn **Ed. Kaufmann** bewahrte Wohlwollen auch auf mich zu übertragen. Für gutgepflegte Biere und Weine, sowie eine **st warme und kalte Küche** werde ich jederzeit bemüht sein.

Hochachtungsvoll
Fr. Henschel.

! **Verlangen Sie** !

1. unseren neu illustrierten **Pracht-Katalog**, wenn Sie **ganze Ausstattungen** brauchen.
2. **Photographien** in $\frac{1}{10}$ Größe für einzelne Zimmer und Stücke, wenn Sie schriftlich bestellen wollen.
3. **Preis-Anschläge** für **Wohnungs-Einrichtungen**, wenn Sie Plan von der Wohnung geben können.
4. **Muster von Tapeten und Dekorationen** — 3 Karten in verschiedenen Preislagen.
5. **Linoleum-Muster, Teppich-Abbildungen, Möbel-Bezüge** in Plüsch, Seide, Wolle, Gobelins etc.

Rother & Kuntze, Möbelfabrik.
Chemnitz.

Stete Ausstellung von 60 compl. Zimmer-Einrichtungen in Cojen. Ganz ausserordentlich grosse Auswahl. **Billigste Preise. — Franko-Lieferung.** Prima-Referenzen.

Krankenkasse für das Handwerk in Eibenstock

(eingeschriebene freie Hilfskasse.)

Laut Beschluß der General-Versammlung vom 6. Dezember v. J. setzt sich der Vorstand obgenannter Kasse vom 1. Januar 1897 an zusammen wie folgt:

- Herr **Gustav Berthel**, Mechaniker, Vorsitzender.
" **Carl Grohs**, Buchbinder, dessen Stellvertreter.
" **Bernhard Fritzsche**, Gärtnermeister, Schriftführer.
" **Hermann Pfefferkorn**, Schneider, Kassirer.

Die Kassen- und Meldestelle befindet sich wie bisher: **Winklerstraße 1.**

Die elegante Mode

Illustrierte Modenzeitung

Monatlich 2 Nummern mit Schnittmustern in natürlicher Grösse.

Colorirte Stahlstich-Modenbilder.

Alle Postanstalten u. Buchhandlungen nehmen jederzeit Abonnements an z. Preise von **1¹/₂ Mark vierteljährlich.**

14 Bände

von **Reyers Conversations-Lexikon** sind billig zu verkaufen. Wo? sagt die Exped. d. Bl.

Einen Aufpasser

sucht sofort **Louis Baumann.**
Oesterreichische Banknoten 1 Mark 60.,, Bl.

Oeffentlicher Dank.

Für das gelegentlich des 100jähr. Geschäftsjubiläums der Firma **C. G. Dörfel Söhne** hier von derselben erhaltene reiche Geschenk, sowie für die Seiten des **Stadtrathes** zu theil gewordene öffentliche Belobigung wegen meiner langjährigen Dienstzeit bei obgenannter Firma, fühle ich mich gedrungen, meinen Herren Chefs, sowie dem geehrten Stadtrath hiermit herzlichst zu danken.
Eibenstock, den 2. Januar 1897.

Carl Louis Unger.

Für die uns anlässlich des hundertjährigen Jubiläums der Firma **C. G. Dörfel Söhne** Seitens des Herrn Commerzienrath **Wilhelm Dörfel** zu Theil gewordenen reichen Geldspenden, sowie für die uns in hohem Maße ehrenden Auszeichnungen des **Stadtrathes** zu **Eibenstock** sagen wir hiermit unseren **innigsten und herzlichsten Dank.**

Eibenstock, 4. Januar 1897.

Hulda Funk, Franziska Unger, Friederike Baumgärtel, Bernh. Baumann.

Oeffentliche Vorbildersammlung.

Dieselbe ist wieder geöffnet. Eingang neuer guter Musterwerke; darunter das Prachtwerk **„Die Pflanze“** (450 Bl.) v. **Verlach u. Schenk.** **C. Neumerkel.**

N. S. Militär-Verein Eibenstock.

Die diesjährige ordentliche **General-Versammlung** findet Sonntag, den 24. Januar statt. Etwasige Anträge hierzu sind bis zum 10. d. Mts. an den Unterszeichneten einzureichen.

Hermann Wagner, Vorkicher.

Wohnung,

mittelgroß, sofort beziehbar, zu miethen gef. Off. m. Preisang. unter **A. B. # 100** durch die Exped. dies. Bl. erb.

Eine Stube

ist per 1. April 1897 zu vermieten bei **Karl Säuss.**

Man achte auf die Schutzmarke!
Maria-zeller Magen-Tropfen,
vortrefflich wirksam bei Krankheiten des Magens, sind ein **altbekanntes Haus- u. Volksmittel** bei Appetitlosigkeit, Schwäche des Magens, überreichem Athem, Blähung, saurem Aufstossen, Kolik, Sodbrennen, übermäßiger Schleimproduktion, Uebelkeit, Erbrechen, Magenkrampf, Parteilichkeit oder Verstopfung. Auch bei Kopfschmerz, falls er vom Magen herrührt, Uebelrücken des Magens mit Speien und Getränken, Würmer-, Leber- und Hämorrhoidal-leiden als befruchtendes Mittel erprobt.

Bei genannten Krankheiten haben sich die **Maria-zeller Magen-Tropfen** seit vielen Jahren auf das Beste bewährt, was Hunderte von Zeugnissen bestätigen. Preis à Flasche sammt Gebrauchsanweisung 80 Pf., Doppelflasche Mk. 1.40. Central-Versand durch Apotheker **Carl Brady**, Apotheke zum „König von Ungarn“, Wien I Fleischmarkt, vormalig Apotheke zum „Schutengel“, Kremser (Mähren). Man bittet die Schutzmarke und Unterschrift zu beachten. Die **Maria-zeller Magen-Tropfen** sind echt zu haben in

Eibenstock: in der Apotheke. **Schönheide:** Apotheker G. Seume. **Vorschritt:** Alle 15-20 Minuten, vor oder nach dem Essen, 1-2 Tropfen, 3-4 Tropfen, 5-6 Tropfen, 7-8 Tropfen, 9-10 Tropfen, 11-12 Tropfen, 13-14 Tropfen, 15-16 Tropfen, 17-18 Tropfen, 19-20 Tropfen, 21-22 Tropfen, 23-24 Tropfen, 25-26 Tropfen, 27-28 Tropfen, 29-30 Tropfen, 31-32 Tropfen, 33-34 Tropfen, 35-36 Tropfen, 37-38 Tropfen, 39-40 Tropfen, 41-42 Tropfen, 43-44 Tropfen, 45-46 Tropfen, 47-48 Tropfen, 49-50 Tropfen, 51-52 Tropfen, 53-54 Tropfen, 55-56 Tropfen, 57-58 Tropfen, 59-60 Tropfen, 61-62 Tropfen, 63-64 Tropfen, 65-66 Tropfen, 67-68 Tropfen, 69-70 Tropfen, 71-72 Tropfen, 73-74 Tropfen, 75-76 Tropfen, 77-78 Tropfen, 79-80 Tropfen, 81-82 Tropfen, 83-84 Tropfen, 85-86 Tropfen, 87-88 Tropfen, 89-90 Tropfen, 91-92 Tropfen, 93-94 Tropfen, 95-96 Tropfen, 97-98 Tropfen, 99-100 Tropfen.

Des Hohnjahresfestes wegen erscheint die nächste Nummer d. Bl. erst **Donnerstag Nachmittag**. Die Exped. d. Amtsbl.

Thermometerstand.

	Minimum.	M.	Maximum.
1. Jan. —	1,7 Grad	+	1,0 Grad.
2. " —	3,2 " "	+	0,5 " "
3. " —	4,5 " "	—	1,0 " "